

## GROSSER RAT

Sitzung vom 18.09.2018, Art. Nr. 2018-0873, romm/eb

### PROTOKOLL

#### **(18.152-1) Französischunterricht ab der 5. Klasse Primarschule; Verpflichtungskredit; Beschlussfassung; fakultatives Referendum**

---

Der Rat behandelt die regierungsrätliche Vorlage vom 27. Juni 2018. Die Kommission für Bildung, Kultur und Sport (BKS) beantragt Eintreten und Beschlussfassung gemäss dem regierungsrätlichen Antrag. Namens der vorberatenden Kommission referiert deren Sprecher Martin Lerch, Rothrist.

#### Eintreten

Für die Fraktionen referieren: CVP, Alfons Paul Kaufmann, Wallbach; SVP, Kathrin Hasler, Hellikon; FDP, Christine Keller Sallenbach, Zufikon; SP, Kathrin Scholl-Debrunner, Lenzburg; EVP-BDP, Maya Bally Frehner, Hendschiken; GLP, Dominik Peter, Bremgarten; Grüne, Ruth Müri, Baden.

Für den Regierungsrat nimmt Landammann Alex Hürzeler Stellung.

Eintreten ist unbestritten.

#### Detailberatung

Keine Wortmeldungen.

#### Antrag gemäss Botschaft / Abstimmung

Der regierungsrätliche Antrag gemäss Botschaft wird mit 74 gegen 54 Stimmen gutgeheissen.

#### **Beschluss**

Für die Einführung von Französischunterricht ab der 5. Klasse der Primarschule wird ein Verpflichtungskredit für einen jährlich wiederkehrenden Bruttoaufwand von Fr. 3'030'000.– beschlossen.

#### Fakultatives Referendum

Der Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum gemäss § 63 Abs. 1 lit. d der Verfassung des Kantons Aargau.

Dr. Bernhard Scholl  
Präsident

Rahel Ommerli  
Ratssekretärin

Verteiler  
Departement Bildung, Kultur und Sport  
Departement Finanzen und Ressourcen  
Abteilung Finanzen  
Finanzkontrolle  
Staatskanzlei (Amtsblatt)